

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

198/23

Beschluss	
Nr.	vom
wird von StSt OB-Büro ausgefüllt	

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 9, Familien,
Schulen und Soziales

Bearbeitet von:
Frau Müller
Frau Fuchs

Tel. Nr.:
82-2788

Datum:
07.11.2023

1. Betreff: Sachstand Spielraumplanung

2. Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus
1. Ausschuss für Familie und Jugend	13.12.2023	öffentlich
2. Gemeinderat	18.12.2023	öffentlich

3. Finanzielle Auswirkungen: (Kurzübersicht)

Nein Ja

4. Mittel stehen im aktuellen DHH bereit:

Nein Ja

in voller Höhe teilweise
(Nennung HH-Stelle mit Betrag und Zeitplan)

327.000 €

5. Beschreibung der finanziellen Auswirkungen:

1. Investitionskosten

Gesamtkosten der Maßnahme (brutto) _____ €

Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse usw.) ./_. _____ €

Kosten zu Lasten der Stadt (brutto) _____ €

2. Folgekosten

Personalkosten _____ €

Laufender Betriebs- und Unterhaltungsaufwand
nach Inbetriebnahme der Einrichtung bzw. der
Durchführung der Maßnahme _____ €

Zu erwartende Einnahmen (einschl. Zuschüsse) ./_. _____ €

Jährliche Belastungen _____ €

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

198/23

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 9, Familien,
Schulen und Soziales

Bearbeitet von:
Frau Müller
Frau Fuchs

Tel. Nr.:
82-2788

Datum:
07.11.2023

Betreff: Sachstand Spielraumplanung

Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):

1. Der Ausschuss für Familie und Jugend empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss zu fassen:
Der Gemeinderat beschließt die Änderungssatzung zur ‚Satzung über die Benutzung öffentlicher Spielplätze für die große Kreisstadt Offenburg‘ (Spielplatzsatzung) gemäß Anlage.
2. Der Ausschuss für Familie und Jugend nimmt den Bericht zur Entwicklung öffentlicher Spielräume zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung die zur Überplanung anstehenden Spielplätze zum Doppelhaushalt 2024/25 anzumelden (siehe Anlage 3)

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

198/23

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 9, Familien,
Schulen und Soziales

Bearbeitet von:
Frau Müller
Frau Fuchs

Tel. Nr.:
82-2788

Datum:
07.11.2023

Betreff: Sachstand Spielraumplanung

Sachverhalt/Begründung:

Strategische Ziele der Stadt Offenburg, die durch eine gute Spielraumversorgung für alle Altersgruppen umgesetzt werden:

- A4: Das Engagement und die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger für Offenburg und die Identifikation mit ihrer Stadt werden gestärkt.
- C4: Offenburg begleitet und fördert den Erhalt und den Ausbau von Sport- und Bewegungsangeboten im Bereich des Breiten-, Gesundheits- und Leistungssports und schafft die dafür notwendige Infrastruktur.
- E4: Die Stadt bietet allen Menschen in Offenburg die Chance auf kulturelle Teilhabe und achtet auf ein breites Angebotsspektrum für unterschiedliche Zielgruppen.

1. Änderungssatzung zur Spielplatzsatzung

Der letzten Fassung der Spielplatzsatzung (Aktualisierung durch GR-Beschluss im Dezember 2019 – Vorlage 180/19), wurde als Anlage eine Liste mit den damals 130 Spielplätzen beigefügt.

Zwischenzeitlich wurden zwei Flächen neu eröffnet: der Spielplatz „Vorderer Brand“ in Zunsweier sowie das „Grüne Klassenzimmer“ an der Georg-Monsch-Schule. Zwei Flächen sind, aufgrund von Baumaßnahmen im Rahmen der Innenstadt-Entwicklung (Wipptier Innenstadt, sowie Spielplatz Zwingerpark) entfallen. Zwei weitere Flächen in Albersbösch (Spielplatz Taubenweg und Spielplatz Berckholtzweg) wurden rückgebaut. Damit ändert sich die Zahl der ausgewiesenen Flächen auf 128 Spielplätze und die Spielplatzliste – die ja Teil der Spielplatzsatzung ist – muss aktualisiert werden. Dies wird durch eine Änderungssatzung vorgenommen, die der Vorlage als Anlage beigefügt ist.

2. Notwendige Überplanungen und Maßnahmen auf öffentlichen Spielplätzen

a) Umsetzung der Konzeption „Spielen in Offenburg“

Seit dem letzten Sachstandsbericht 2019 (GR-Vorlage 181/19) wurden folgende Maßnahmen und Projekte abgeschlossen, neu begonnen oder beauftragt.

Albersbösch:

- Bürgerwaldsee Spielbereich – Neugestaltung des Spielbereichs anstelle des bisherigen Spielteichs und Schachtische aufstellen
- Kinderspielplatz Altenburger Allee – Tischtennis-Sanierungsplatte
- Kinderspielplatz August-Hund-Straße – Einfassung Sandbereich erneuern
- Außengelände Jugendtreff / Bolzplatz - Rasen sanieren

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

198/23

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 9, Familien,
Schulen und Soziales

Bearbeitet von:
Frau Müller
Frau Fuchs

Tel. Nr.:
82-2788

Datum:
07.11.2023

Betreff: Sachstand Spielraumplanung

Hilboltsweier

- Kinderspielplatz Resedenweg – neues Eingangstor
- Kinderspielplatz Stockfeld – Sitzgarnitur erneuern
- Spielpunkt Südring – Sitzgarnitur erneuern

Innenstadt:

- Ergänzung eines Sonnensegels am Spielplatz Alte Spinnerei
- Ergänzung eines Sonnensegels am Spielplatz Fischerstraße
- Kinderspielplatz Fischerstraße – Geländer montieren

Nordoststadt:

- Kinderspielplatz Lonsstraße – Sitzgarnituren erneuern
- Spielplatz Tagmess – Einfassung des Sandkastens erneuern

Südoststadt:

- Kinderspielplatz Brachfeldstraße – Neugestaltung
- Kinderspielplatz Platz der Verfassungsfreunde – Erneuerung des Drehkarussells
- Albert-Dossenbach-Straße - Sitzgarnituren erneuern
- Spielplatz am Deutschen Michel - Sitzgarnituren erneuern

Südstadt:

- Kinderspielplatz Am Krummer – Erneuerung Schaukelsitz

Nordweststadt:

- Kinderspielplatz Franz-Volk-Park – Neugestaltung Sandspielbereich
- Kinderspielplatz Am Hohen Rain – Sitzgarnituren erneuern

Uffhofen:

- Skate-Anlage am Gifiz – Neue Miniramp
- Spielanlage Gifiz-Halbinsel - Neuanlage

Bohlsbach

- Ergänzung eines Sonnensegels am Spielplatz Festhallenstraße

Elgersweier

- Kinderspielplatz – Netzschaukel austauschen
- Soccerplatz – Ballfangnetze austauschen

Griesheim

- Kinderspielplatz Alexanderschanze – Drehkarussell reparieren
- Kinderspielplatz Schwabweg – Brunnen neu schlagen

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

198/23

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 9, Familien,
Schulen und Soziales

Bearbeitet von:
Frau Müller
Frau Fuchs

Tel. Nr.:
82-2788

Datum:
07.11.2023

Betreff: Sachstand Spielraumplanung

Waltersweier

- Kinderspielplatz Freihofstraße – Erneuerung der Einfassung des Sandbereichs und Zaun erneuern
- Kinderspielplatz Briegelweg – Sitzgarnituren und Tischtennisplatte erneuern

Weier

- Kinderspielplatz Im Bruch – Kletterpyramide erneuern
- Kinderspielplatz Alme – Reparatur Kombigerät
- Kinderspielplatz In der Streng – Fallschutz austauschen

Windschläg

- Kinderspielplatz Wegscheid – Baumpflanzung als Beschattung
- Kinderspielplatz am Durbach – Sitzgarnituren erneuern und neue Tischtennisplatte
- Bolzplatz am Durbach – Einzäunung erneuern

Zell-Weierbach

- Kinderspielplatz Drehersacker – Sanierungsarbeiten bei den Holzgeräten

Bis auf kleinere Nacharbeiten werden alle diese Projekte im aktuellen Doppelhaushalt abgeschlossen. Insgesamt waren das in vier Jahren 36 Projekte und Maßnahmen auf 34 öffentlichen Spielflächen.

b) Bedarfsanmeldungen für den Doppelhaushalt 2024/2025

Im Vorfeld der Planung wurden die Bedarfe erfragt oder gemeldet. Die Ortschaften, die Gemeinwesenarbeit der Stadtteile, die Abteilung Grünflächen und Umweltschutz und die Sicherheitsfachleute der TBO benannten Geräte oder ganze Plätze die einen Sanierungsbedarf aufweisen oder komplett neu angelegt werden sollten. Es wurden 11 Projekte und Maßnahmen angemeldet, die durch die Spielraumplanung und Grünplanung gemeinsam geprüft wurden (siehe Anlage 3).

Die Prüfungsergebnisse wurden in zwei Kategorien eingeteilt: Planungsprojekte und operative Maßnahmen.

Planungsprojekte sind aufwändige Überplanungen von Spielbereichen, die alle Leistungsphasen der Freianlagenplanung umfassen und fachlich von der Abteilung Grünplanung zu begleiten sind, da hier aufwändige Planungsleistungen gesteuert und beaufsichtigt werden müssen. Dazu ist bei solchen Projekten eine gute Bürgerbeteiligung (aller betroffenen Ziel- und Altersgruppen) fester Bestandteil.

Nach Abstimmung des Arbeitsplanes und der aktuellen personellen Kapazitäten ergibt sich, dass die Abteilung 5.1 drei Planungsprojekte im Bereich der Spielflächen im nächsten Doppelhaushalt begleiten kann. Da aus dem letzten Doppelhaushalt drei

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

198/23

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 9, Familien,
Schulen und Soziales

Bearbeitet von:
Frau Müller
Frau Fuchs

Tel. Nr.:
82-2788

Datum:
07.11.2023

Betreff: Sachstand Spielraumplanung

Maßnahmen nicht realisiert werden konnten, werden der Spielplatz Margeritenstraße, sowie Spiel- und Bolzplatz Tagmess in 2024/25 überplant.

Weitere Anmeldungen sind zwar priorisiert, können aber weder personell noch finanziell im nächsten Doppelhaushalt umgesetzt werden.

Für dem Spielplatz Margeritenstraße stehen 200.000 € und für Spiel- und Ballplatz Tagmess insgesamt 290.000 € aus dem Doppelhaushalt 2022/23 zur Verfügung.

Operative Projekte sind kleinere Projekte oder Maßnahmen, die keine Planung durch einen Architekten benötigen und höchstens eine Fachberatung durch die Abteilung Grünplanung brauchen. Auch bei operativen Projekten ist auf die Bürgerbeteiligung zu achten. In der Regel werden die operativen Projekte durch die Spielplatzabteilung der TBO durchgeführt. Hier wurden insgesamt nach Kostenschätzung 327.000 € beantragt.